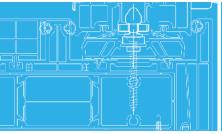
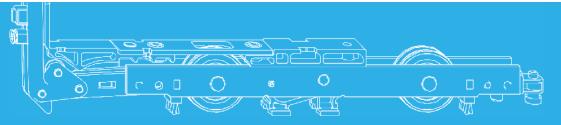


MACO RAIL-SYSTEMS SCHIEBEBESCHLÄGE





Montagehinweise HS Schüco Thermo Slide 82



Inhaltsverzeichnis

| Wichtige Hinweise | 3 - 4 |
|--|---------------------------------|
| Legende | 5 |
| Ausführung und Anwendungsbereiche | 7 |
| Beschlagzusammenstellung | 8 - 9 |
| Vorbereitung | 10 – 11 |
| Bohren und Fräsen am Flügelrahmen | 12 |
| Montage am Flügelrahmen | 14 – 15 |
| Beschlagübersicht Montage Laufwagen Montage Getriebe und HS-Griff Montage Gleiter oben | 14 15 15 15 |
| Montage am Blendrahmen | 16 – 20 |
| Schiebeflügel einbauen Montage Gummipuffer HS (Schema A und C) Montage Anschlagpuffer 28 mm Montage Verriegelungsbolzen Schema A und D Montage Verriegelungsbolzen Flügel 2 Schema C und F | 16 17 17 18 19 – 20 |
| Vertikalschnitt | 21 |
| Horizontalschnitt | 22 |



Wichtige Hinweise

Zielgruppe

Diese Dokumentation richtet sich ausschließlich an Fachbetriebe und Fachpersonal. Die beschriebenen Arbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

Montieren Sie alle Beschlagteile fachgerecht wie in dieser Anleitung beschrieben und beachten Sie alle Sicherheitshinweise.

Durch Überbeanspruchung oder nicht sachgemäße Bedienung des Hebeschiebe-Beschlags kann der Flügel aus seiner Führung springen, herausfallen und dadurch schwere Verletzungen verursachen. Wenn unter besonderen Umständen (Einsatz in Schulen, Kindergärten etc.) zu erwarten ist, dass das Hebeschiebe-Element überbeansprucht wird, muss dies durch geeignete Maßnahmen verhindert werden.

Z. B.

- Versetzen des Anschlagpuffers zur Verringerung der Öffnungsweite, oder
- Einbau eines Profilzylinders gegen unbefugte Benutzung.

Beachten Sie dazu die Bedingungen unserer Funktionsgarantie (https://www.maco.eu/assets/757813) sowie die Bedingungen unserer Oberflächen-Garantie zu MACO-TRICOAT-PLUS-Beschlägen (https://www.maco.eu/assets/757713).

Beachten Sie die "Vorgaben und Hinweise zum Produkt und zur Haftung (VHBE)" der Gütergemeinschaft Schlösser und Beschläge e.v. Diese Richtlinie beschreibt für Beschläge von Fenstern und Fenstertüren alle für Endanwender sicherheitsrelevante Themen. (Download verfügbar auf der Website der Gütergemeinschaft Schlösser und Beschläge e.v)

Für MACO Hebeschiebetürbeschläge HS dürfen die auf Seite 7 angegebenen Anwendungsbereiche nicht überschritten werden. Darüber hinaus sind die Angaben von SCHÜCO für die Hebeschiebetürbeschläge, insbesondere zu möglichen Einschränkungen bei Flügelabmessungen und Flügelgewicht, zwingend einzuhalten.

Stellen Sie den Gesamtbeschlag nur aus MACO Beschlagteilen und den vorgeschriebenen Zubehörteilen von SCHÜCO zusammen.

Bei Einsatz von Accoya- (eingetragene Marke der Titan Wood Limited) und säurebehandelten Hölzern (z. B. Eiche, Teak, Lärche) ausschließlich die TRICOAT-PLUS-Beschläge verwenden.

Verwenden Sie die angegebenen Schraubengrößen wie in dieser Anleitung angegeben.

Drehen Sie die Schrauben gerade (wenn nicht anders angegeben) und nicht zu fest ein, da sonst die Leichtgängigkeit des Beschlags beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie die Schrauben der tragenden Bauteile (z. B. Laufwagen, Lauf- und Führungsschiene) im Aussteifungsprofil.

Achten Sie im Bereich der Laufwagen auf eine formschlüssige Übertragung der Druckkräfte auf das Aussteifungsprofil.

Beachten Sie bei der Verklotzung die Technische Richtlinie Nr. 3 des Glaserhandwerks "Klotzung von Verglasungseinheiten".



Verwenden Sie keine säurevernetzenden Dichtstoffe, da diese zur Korrosion der Beschlagsteile führen können.

Halten Sie den Laufhöcker der Laufschiene bzw. der Bodenschwelle und alle Falze von Ablagerungen und Verschmutzungen frei. Insbesondere von Zement- oder Putzrückständen. Vermeiden Sie direkte Nässeeinwirkung auf den Beschlag und einen Kontakt des Beschlages mit säurehaltigen Reinigungsmitteln.

Bringen Sie den Bedienungsaufkleber gut sichtbar am eingebauten Hebe-Schiebe-Flügel an. Der Bedienungsaufkleber befindet sich im Grundkarton.

Nehmen Sie keine konstruktiven Veränderungen an den Beschlagsteilen vor.

Nehmen Sie in Zweifelsfällen Rücksprache mit Ihrem Ansprechpartner bei MACO.

Zertifizierung

Die in den Montagehinweisen angeführten MACO-Beschläge werden in standardisierten Normtests laut EN 13126 getestet und regelmäßig überwacht. Die laut Norm erreichte Klasse H3, bezieht sich aber nicht auf ihr einzelnes, individuelles Elementsystem. Auf Grund verschiedenster Einflussfaktoren kann es bei einzelnen, individuellen Elementsystemen zu geringfügigen Abweichungen zur standardisierten Normprüfung kommen, wie bspw. durch

- den Einfluss von Verarbeitungstoleranzen,
- die Einwirkung der Montagetoleranzen nach dem Einbau des Elementes in den Baukörper,
- die Verwendung von Zubehör (z. B. Dichtungen, Dichtschienen, Griffe, etc.),
- die Verwendung von Zusatzausstattungen (z. B. Schiebedämpfer, Rückschlagdämpfer, Bedienkraftreduzierung, etc.) und/ oder Anbauteilen (z. B. Aluschalen, Sonnenschutz am Flügel, Insektenschutz),
- Umwelteinflüsse von außen (z. B. Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, hohe als auch niedrige Temperaturen, Temperaturschwankungen, etc.), oder
- durch raumseitige Einflüsse (Feuchtigkeit, aggressive Reinigungsmittel, etc).



Legende

| | HS | Hebe-Schiebeelement | |
|-------------|-----|---------------------|--|
| | FH | Flügelhöhe | |
| + -> | FB | Flügelbreite | |
| | RAB | Rahmenaußenbreite | |
| | RAH | Rahmenaußenhöhe | |
| L | L | Gesamtlänge | |
| | GM | Griffmaß | |
| * <u>*</u> | DM | Dornmaß | |
| 0 | 0 | Optional | |

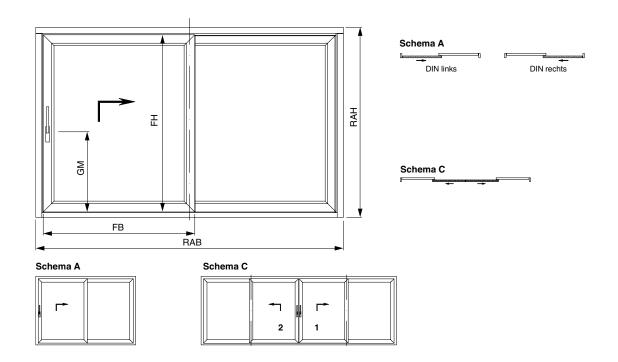
Maße in [mm]: Alle Maße ohne Einheitsbezeichnung sind in [mm] angegeben



Notizen



Ausführung und Anwendungsbereiche

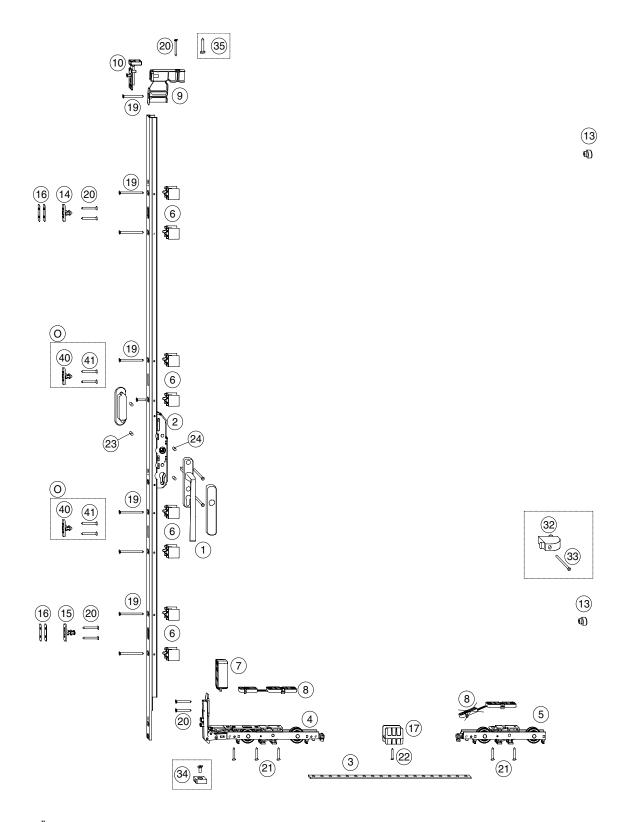


Anwendungsbereich Für Maco HS 300 gelten die genannten Anwendungsbereiche laut Tabelle. Für die Verarbeitung der Profile gelten die max. Anwendungsbereiche und Gewichte aus den Vorgaben des Profilherstellers, diese sind einzuhalten.

| Bezeichnung | Einheit | Bereich |
|----------------------------|---------|-----------------------------|
| FB | (mm) | 740 - 3335 |
| FH | (mm) | 815 - 2925 |
| RAB | (mm) | lt. Angabe Profilhersteller |
| RAH | (mm) | 937 - 3047 |
| max. Gewicht Schiebeflügel | (kg) | 300 |
| DM | (mm) | 37,5 |
| GM Getriebe Gr. 1-2 (FH) | (mm) | 403 |
| GM Getriebe Gr. 3-5 (FH) | (mm) | 1003 |



Beschlagzusammenstellung



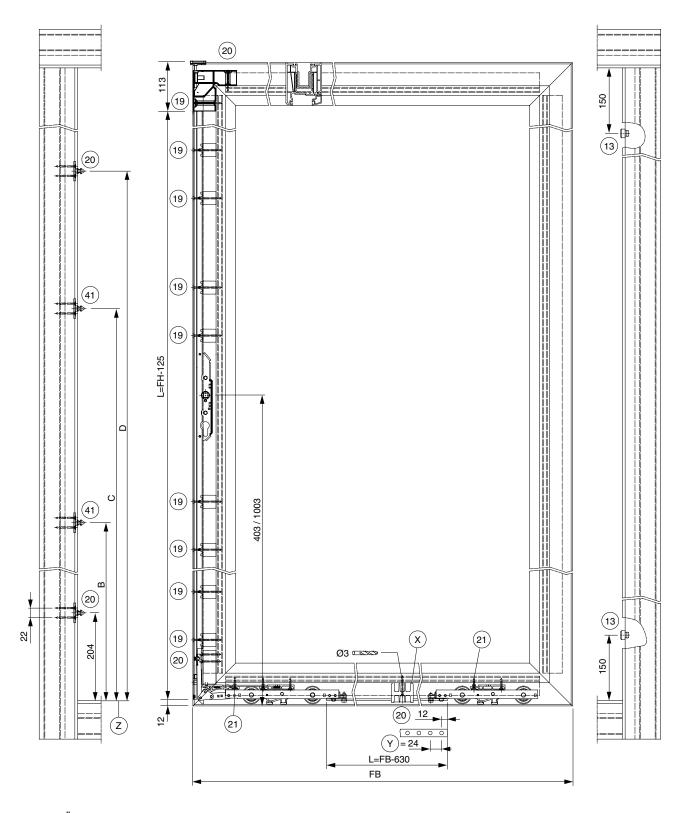


Beschlagzusammenstellung

| Pos. | Artikelbezeichnung |
|------|---|
| 1 | HS-Griffgarnitur |
| 2 | Hebegetriebeschlösser DM 37,5 PZ |
| 3 | Verbindungsstange gelocht HS 16,4 x 4 |
| 4 | Laufwagen vorne HS mit Bürsten 300 kg silber |
| 5 | Laufwagen hinten HS mit Bürsten 300 kg silber |
| 6 | Unterlagen f. HS-KU Getriebe 30 mm Höhe silber |
| 7 | Unterlagen f. HS-KU Laufwagen 30 mm Höhe silber Getriebeseite |
| 8 | HS Laufwagenunterfütterung 5mm f. vorderen und hinteren Laufwagen, stapelbar, silber |
| 9 | Grundkörper für Gleiter |
| 10 | HS-Gleitschuh 16,4 mm VMO |
| 11 | Deckel für HS Gleiter |
| 12 | Remform Schraube RF-SN 80 |
| 13 | Gummipuffer HS silber |
| 14 | Verriegelungsbolzen oben; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 15 | Verriegelungsbolzen unten; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 16 | Unterl. f. HS-KU Verr. Bolzen Dicke = 0.5 + 1 mm silber |
| 17 | Nutabstützung HS für 300 kg Silber ⁵⁾ |
| 19 | Senkblechschrauben B 4,8 x 65 |
| 20 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |
| 21 | Senkblechschrauben B 4,8 x 25 |
| 22 | Senkblechschrauben B 3,9 x 38 |
| 23 | Distanzbuchse für Griffbefestigung 19,8 |
| 24 | Distanzbuchse für Griffbefestigung 25,8 |
| 32 | Packung Anschlagpuffer 28 mm Abstand |
| 33 | Senkblechschrauben B 4,8 x 80 |
| 34 | HS Verriegelungsblock 300/400 kg |
| 35 | Linsenblechschraube 6.3 x 38 (Aushebesicherung) |
| 40 | Verriegelungsbolzen oben; Verriegelungspunkt 15,5 mm |
| 41 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |



Vorbereitung





Vorbereitung

Flügel- und Blendrahmen nach Angaben von SCHÜCO zusammenbauen. Alle Bohrungen und Ausfräsungen am Flügel- und Blendrahmen vornehmen.

Die Beschlagbefestigungsschrauben B4,8 mm DIN 7982 werden im Bereich von Armierungen generell mit Bohrer Ø 4,2 mm vorgebohrt.

- (X) Einbau bei FB Schiebeflügel > 1.800 mm, 1 Stück mittig
- (Y) Lochteilung
- (Z) Oberkante Laufschiene

| 19 | Senkblechschrauben B 4,8 x 65 |
|----|-------------------------------|
| 20 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |
| 21 | Senkblechschrauben B 4,8 x 25 |
| 22 | Senkblechschrauben B 3,9 x 38 |
| 41 | Senkblechschrauben B 4,8 x 45 |

| Verriegelungsbolzen - Position | | | | | |
|--------------------------------|-----|-----|------|------|--|
| Getriebe | Α | В | С | D | |
| Gr. 1 | 204 | - | - | 594 | |
| Gr. 2 | 204 | - | 594 | 1108 | |
| Gr. 3 | 204 | 704 | 1194 | 1508 | |
| Gr. 4 | 204 | 704 | 1194 | 1908 | |
| Gr. 5 | 204 | 704 | 1194 | 2308 | |

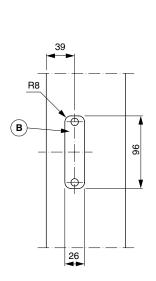


Bohren und Fräsen am Flügelrahmen

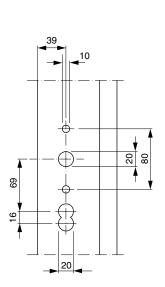
- 1. Einstellen des Lehren Anschlags Schema A DIN links bzw. DIN rechts und für zweiten Flügel Schema C.
 - a. Arretierungsbolzen (70.1) anheben, Schubstange (70.2) aus Führung ziehen.
 - b. Schubstange um 180° drehen und wieder einschieben bis der Arretierungsbolzen einrastet.
- 2. Einstellen der Griffhöhe mittels Arretierungsbolzen (Griffhöhe 403 mm bzw. 1003 mm).
- Bohr- und Fräslehre (70) auf Flügelrahmen aufsetzen und mit Zwingen fixieren, Anschlag auf Beschlagnutgrund und Vorderkante Schiebeflügel.
- 4. Bohrungen Ø 20 mm am Griffsitz, und 2 x Bohrung Ø 10 mm für Befestigungsschraube Griff durchführen.
- 5. Ausfräsung für Muschelgriff an der Flügelrahmenaußenseite durchführen.
- 6. Für die Bohrung des Profilzylinders Bohrungen Ø 20 mm mit Bi Metall-Lochsäge durchführen. Bohrlehre um 16 mm nach unten versetzen, und mit Dorn Ø 10 mm fixieren. Zweite Bohrung Ø 20 mm für Profilzylinder durchführen.

70.1

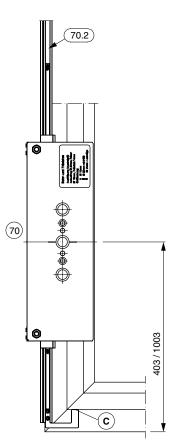
- (A) Anschlagkante Lehre
- (B) Ausfräsung mit Bohr- und Fräslehre (70), Anlaufring Ø27 mm, Fräser Ø16 mm, Frästiefe 14 mm
- (C) Anschlagkante Lehre ist Beschlagnutgrund



Schiebeflügel Außenseite Ausfräsung für Muschelgriff kurz dargestellt



Schiebeflügel Innenseite Bohrungen für HS Griff 12 mit Profilzylinder dargestellt

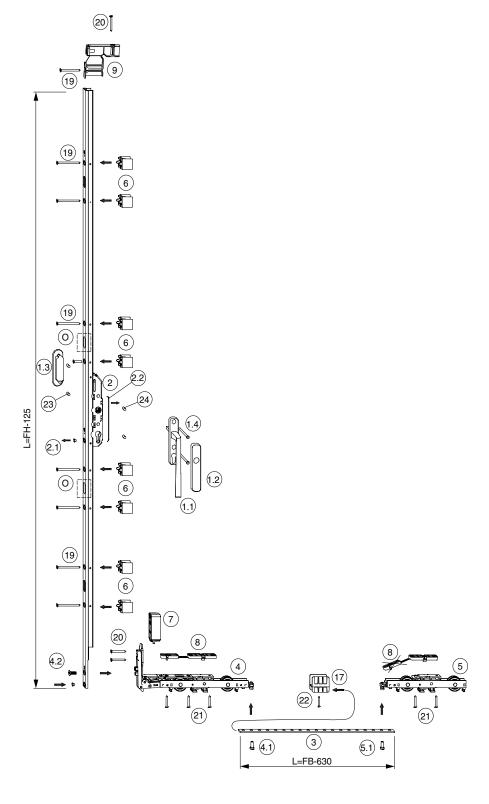




Notizen



Montage Flügelrahmen





Montage Flügelrahmen

Schritt 1 Montage Laufwagen

- 1. Unterlagen für HS-Laufwagen 7 + 8 von hinten auf den Laufwagen vorne 4 anstecken. Laufwagen einsetzen und mit Senkblechschrauben B 4,8 x 25 (21) und B4,8 x 45 (20) verschrauben.
- 2. Zylinderschraube M6 x 16 SW 4 (4.1) von Laufwagen vorne (4) demontieren.
- 3. Ab einer Flügelbreite von 1,8 m ist Mittig ein Stück Nutabstützung 17 zu verwenden. Loch mit 3 mm Vorbohren, Nutabstützung in die Beschlagnut einsetzen und mit Senkblechschrauben B 3,9 x 38 22 verschrauben.
- 4. Verbindungsstange Laufwagen (3) (L = FB 630 mm) in Teilung 24 mm ablängen.
- 5. Verbindungsstange Laufwagen in Nutabstützung einlegen, und mit dem Laufwagen vorne mit Schraube M6 x 16 (4.1) verbinden.
- 6. Kurzen Teil von Unterlage 8 entfernen und langen Teil auf Laufwagen hinten anstecken. Zylinderschraube M6 x 16 SW 4 51 von Laufwagen hinten 5 lösen, Verbindungsstange in den Laufwagen hinten einlegen und mit Zylinderschraube M6 x 16 51 verbinden.
- 7. Laufwagen hinten mit Senkblechschrauben B4,8 x 25 (21) verschrauben.

Schritt 2 Montage Getriebe und HS-Griff 12

- 1. Hebegetriebeschloss (2) ablängen (L = FH 125 mm) und in Verschlussstellung bringen (Griff nach oben).
- 2. Kunststoffabdeckung 2.2 vom Schlosskasten abnehmen.
- 3. Die Unterlage für HS-Getriebe 6 im Bereich der Befestigungsbohrungen von hinten auf den Getriebestulp stecken.
- 4. Senkkopfschraube M5 x 10 (4.2) vom Laufwagen vorne (4) demontieren.
- Getriebe in die Beschlagnut Flügel einsetzen und mit Eckumlenkung Laufwagen vorne koppeln, und unten mit Senkkopfschraube M5 x 10 4.2 verschrauben.
- 6. Distanzbuchsen Außenseite (23) und Distanzbuchsen Innenseite (24) in die vorgebohrten Löcher stecken.
- 7. HS Muschelgriff kurz (1.3) und Griffrosette (1.1) mit Senkschraube M6 (1.4) verbinden.
- 8. Abdeckblende (1.2) auf Griffrosette aufklipsen.
- 9. Befestigung Getriebe im Bereich der Verriegelungsbolzen mit Senkblechschrauben B4,8 x 65 (19).
- 10. Bei Verwendung eines Profilzylinders, die Verschlusskappe ② vom Getriebestulp entfernen.

Schritt 3 Montage Gleiter oben

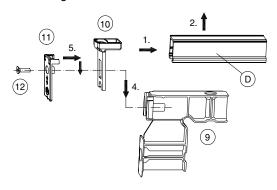
1. Grundkörper Gleiter (9) in die Beschlagnut Flügel einsetzen, und mit Senkblechschrauben B4,8 x 65 (19) und B4,8 x 45 (20) verschrauben.

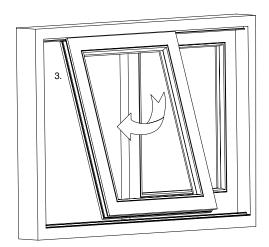


Schiebeflügel einbauen

- 1. Gleitschuh (10) in die obere Führungsschiene einschieben.
- 2. Montage der oberen Führungsschiene laut Vorgabe Profilhersteller.
- 3. Den Schiebeflügel von unten in die obere Führungsschiene einsetzen, und auf der Laufschiene abstellen.
- 4. Gleitschuh (10) in den Grundkörper Gleiter (9) einschieben.
- 5. Deckel für HS Gleiter (11) einhängen und mit Senkkopfschraube 5 x 20 (12) verschrauben. Schraube nicht überdrehen, auf die Höhenverschiebbarkeit des Gleitschuhs ist zu achten.
- D obere Führungsschiene

Abbildung für Links

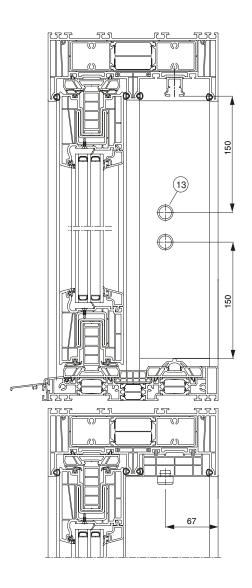






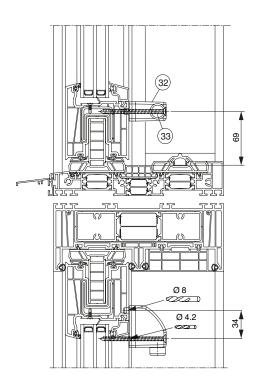
Montage Gummipuffer HS (Schema A und C)

- Löcher für den Gummipuffer HS (13) am Rahmen anreißen, mit Ø 5 mm vorbohren und mit Ø 12 mm aufbohren.
- Die Gummipuffer HS in die Bohrung eindrücken.



Montage Anschlagpuffer 28 mm

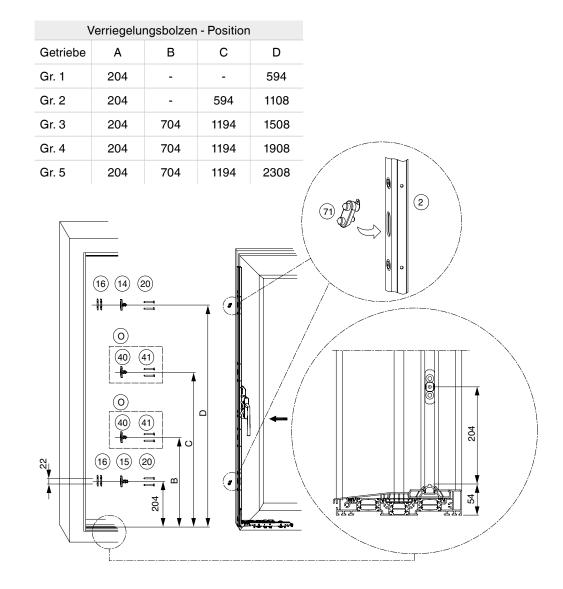
- Löcher für den Anschlagpuffer 28 mm 32 am Flügel anreißen und mit Ø 4,2 mm bzw. Ø 8 mm bohren.
- 2. Anschlagpuffer auf Flügel aufsetzen und mit Senkblechschrauben B 4,8 x 80 3 verschrauben





Montage Verriegelungsbolzen Schema A und D

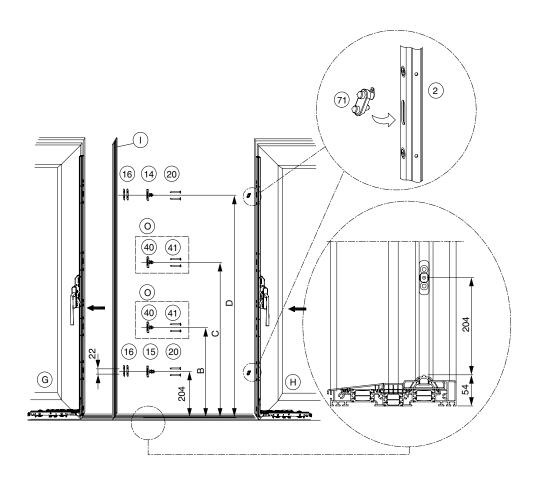
- 1. Den Flügel in Schiebestellung bringen (Griff nach unten).
- 2. Markierungsstichel (1) in die Riegelstellen des Getriebes (2) einsetzten. Optional: Für mehr als zwei Verriegelungsstellen ist die vorgestanzte Blechabdeckung aus dem Getriebestulp zu entfernen.
- 3. Den Schiebeflügel gegen den Blendrahmen schieben und zur Körnung der Befestigungsschraubposition andrücken.
- 4. Löcher mit Bohrer Ø 4,2 mm am Körnerpunkt bohren.
- 5. Verriegelungsbolzen 14 und 15 mit Senkblechschrauben B4,8 x 45 20 befestigen. Der Anpressdruck der Dichtung kann mittels Unterlagen für Verriegelungsbolzen 16 angepasst werden.





Montage Verriegelungsbolzen Flügel 2 Schema C und F

- Den Flügel G in Schiebestellung bringen (Griff nach unten).
- 2. Die Profilleiste ((Lieferumfang Profilhersteller) laut Vorgabe Profilhersteller ablängen und am Flügel (G) montieren.
- Den Flügel (H) in Schiebestellung bringen (Griff nach unten). Markierungsstichel (71) in die Riegelstellen des Getriebes einsetzten.
 Optional: Für mehr als zwei Verriegelungsstellen ist die vorgestanzte Blechabdeckung aus dem Getriebestulp zu entfernen.
- 4. Den Schiebeflügel (H) gegen den Flügel (G) schieben und zur Körnung der Riegelbolzenbohrung andrücken.
- 5. Löcher mit Bohrer Ø 4,2 mm am Körnerpunkt durch die Profilleiste und Armierung bohren.
- 6. Verriegelungsbolzen (4) und (5) mit Senkkopfschrauben B4,8 x 45 (20) durch die Profilleiste und Getriebe in die Armierung verschrauben. Der Anpressdruck der Dichtung kann mittels Unterlagen für Verriegelungsbolzen (16) angepasst werden.





- 7. Montage HS Verriegelungsblock.
 - a. Rahmenmittel anzeichnen (RAB/2).
 - b. Verriegelungsblock (34) auf Laufschiene aufsetzen, und mit Ø 3 mm bohren.
 - c. Verriegelungsblock an der Laufschiene mit Senkkopfschraube M 4 x 12 anschrauben.
- 8. Erst- und Zweitflügel müssen zur Vermeidung von Fehlbedienungen gekennzeichnet werden.

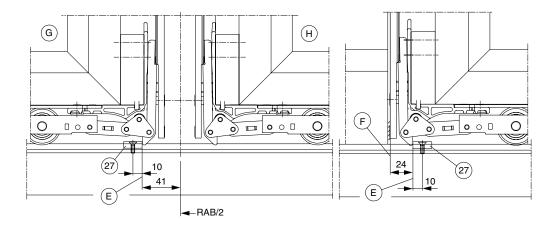
Öffen: zuerst Erstflügel

dann Zweitflügel

Schließen: in umgekehrter Reihenfolge

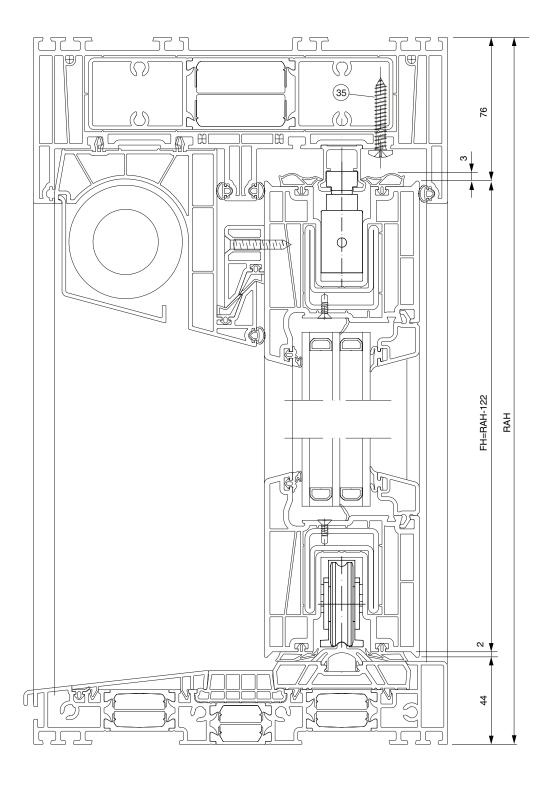
Bedienungsaufkleber ist in der Packung HS 300 kg enthalten

- (E) Vorderkante Verriegelungsblock
- (F) Vorderkante Getriebestulp



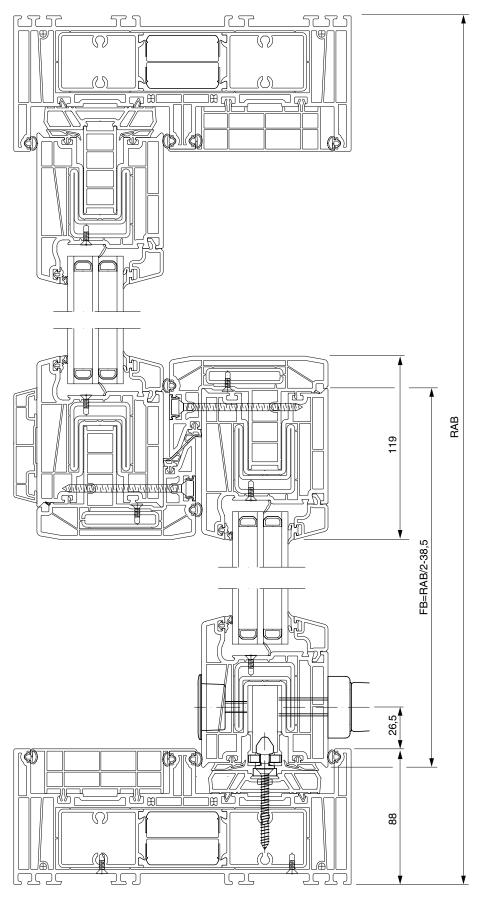


Vertikalschnitt



RAIL-SYSTEMS 1121

Horizontalschnitt





Notizen



MAYER & CO BESCHLÄGE GMBH

Alpenstraße 173 A-5020 Salzburg

Tel.: +43 662 6196-0 E-Mail: maco@maco.eu www.maco.eu

Erstellt: 07/2013 - Geändert: 06.03.2020 Best.-Nr. 756951DE Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.

Dieses Print-Dokument wird laufend überarbeitet. Die aktuelle Version finden Sie unter https://www.maco.eu/assets/756951de oder scannen Sie den QR-Code.

